



Vorlage Nr. 22-O-04-0049

Tagesordnungspunkt 4

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden Nordost am 23. November 2022

Konstruktiver Umgang mit Anträgen

Antrag der Fraktion LINKE & PIRATEN:

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, inwieweit

1. Ersetzungsanträge nach der Geschäftsordnung für die Ortsbeiräte der Landeshauptstadt Wiesbaden ausgeschlossen sind,
2. der Beschluss über den Ersetzungsantrag zu TOP 2 der Sitzung am 19.10.2022 unwirksam ist oder angefochten werden kann.

Begründung:

Die Geschäftsordnung für die Ortsbeiräte der Landeshauptstadt Wiesbaden sieht in § 11 (3) vor: "Solange die Beratung eines Gegenstandes noch nicht abgeschlossen ist, können Änderungs- oder Ergänzungsanträge gestellt werden."

Im Interesse einer möglichst konsensualen Arbeit des Ortsbeirates kann der ursprüngliche Antrag angepasst werden. Die Unterscheidung in Änderungs- oder Ergänzungsanträge macht deutlich, dass "Ergänzungen" im Sinne der Geschäftsordnung keine "Änderungen" sind. Ersetzungsanträge werden explizit nicht vorgesehen. Sie sind - der Logik folgend - auch keine "Änderungen". Gänzlich abweichende Beschlussvorschläge bedürfen demnach eines eigenständigen Antrags.

Um Klarheit zu schaffen, soll am Beispiel des Ersetzungsantrages zu TOP 2 der Sitzung am 19.10.2022 die korrekte Auslegung der Geschäftsordnung geprüft werden.

Protokollnotiz Nr. 0121

Auf Antrag der stv. Vorsitzenden Enders zur Geschäftsordnung wird der Antrag durch die Aussprache als erledigt angesehen.

+

+

Verteiler:

100200 z. d. A.

Baumstark
Ortsvorsteher